

Impuls-Workshop (in Richtung β)

- NW-AG ‚Beta-Reifegrad‘ mit
- Claudia Simon, Heppenheim
 - Marion Kellner-Lewandowsky, Halle
 - Frieder Belle, Frankfurt
 - Rainer Weichbrodt, Unna
 - Joachim Lauth, Bautzen und
 - Jürg Sulger, Ascona

Big picture zum Impuls-Workshops

Readyness for
Change to Beta

Bereitschaftsgrad der
Auftraggeberschaft

Erfolgschancen-Beurteilung
durch Coach

Impuls-Workshop 1 im Team

Baustein
1

Anleitung
Musterworkshop

Erläute-
rung 1

Betroffenheit und
Begeisterung/Seh-
nsucht erzeugen

Umsetzen, Erfah-
rung sammeln,
Lernen und
Entwickeln

BSC-Standard-Prozess
(Aufbau und Betrieb mit Focus auf Beta)

Fokus der aktuellen AG

Readyness for
Change to Beta

Bereitschaftsgrad der
Auftraggeberschaft

Erfolgschancen-Beurteilung
durch Coach

Impuls-Workshop 1 im Team

Baustein
1

Anleitung
Musterworkshop

Erläute-
rung 1

Betroffenheit und
Begeisterung/Seh-
nsucht erzeugen

Umsetzen, Erfah-
rung sammeln,
Lernen und
Entwickeln

BSC-Standard-Prozess
(Aufbau und Betrieb mit Focus auf Beta)

Voraussetzungen zur Durchführung

(READYNESS-CHECK)

1. Die Bereitschaft des Auftraggebers und des designierten Teams für einen Change ist vorhanden
2. Wir beurteilen das Vorhaben insgesamt als chancenreich

Zweck des Impulsworkshops

Betroffenheit über 'Alpha' auslösen und Sehnsucht und Begeisterung für ‚Beta‘ entfachen

Nutzung dieser freigesetzten konstruktiven Energie zur Konkretisierung des Zielbildes (Vision, Mission, ..)

Durch Coaching- und Moderations-Kompetenz überzeugen, dass wir der richtige Partner für die strategische Begleitung der Umsetzung sind (und somit auch Verantwortung übernehmen)

Rahmen des Impulsworkshops

- auf mehrere Tage verteilt
- mit einem gemeinsam mit dem Auftraggeber konzipierten Team an Führungskräften
- nach Einzelgesprächen mit den geplanten Teilnehmenden
- als strategische Arbeit deklariert
- stressfrei und ausser Hause

Grundkonzeption (Muster-)WS

Aufteilung des WS in 3 Teile:

		<u>Feeling:</u>
,weg von'-Part	ca. 2 Tage	betroffen
,hin zu'-Part	ca. 2 Tage	begeistert
,wie denn'-Part	ca. 2 Tage	bestätigt

Part 1 und 2 innerhalb von 14 Tagen, Part 2 und 3 innerhalb eines Monats

(Muster-)WS-Programm 1. Part

Titel

Zweck

Präsent.Rolle

Motto: ,weg von ... (Alpha)‘

1. Botschaft der GL

(u.a. Kulturwandel ...)

Brandrede

GL

2. Diskussion Ist-Situation (Pos./Neg.)

(Basis: Interviews, Probleme, Werte)

Transparenz/
Betroffenheit

Berater

3. Rahmenbedingungen ändern sich

(Kondratieff, Menschenbild, Burnout, Komplexität, Megatrends ...)

Impulse

Berater

4. Bsp. Alpha-Strukturen und deren
Wirkung

(Pfläging, Alpha/Beta, 12 Gesetze)

Erkenntnis

Berater

(Muster-)WS-Programm 2. Part

Titel

Zweck

Präsent.Rolle

Motto: ,hin zu ... (Beta)‘

Rückblick auf ,weg von‘-WS
Störgefühle sammeln

Klärung

Moderator

5a. Werte-Diskussion
und/oder

Emotionalität/
Abgleich

Moderator

5b. Energie-Diskussion

Emotionalität/
Begeisterung

Moderator

6a. Angebote von Beta-Strukturen Dritter

Impulse /Horizont-
Erweit., Bestätigung

Berater

6b. Wohin wollen wir denn?
(Vision/Mission, Quo Vadis)

Neue Ziele
fixieren

Coach

(Muster-)WS-Programm 3. Part

Titel

Zweck

Präsent.Rolle

Motto: ‚aber wie denn?‘

Vertiefter Rückblick auf ‚hin zu‘-WS

Klärung/erneute
Begeisterung

Moderator

7. Störgefühle, kult. Wandel, Bezug Brandrede

Begeisterung in
Realität tragen,
Muten wir uns
das zu

8. Identifikation geeigneter Handlungsfelder
zur Vision (Strat. Handlungsbedarf)

Strat.Stossricht.
Potenziale, strat.
Haus

Coach

9. Definition, Priorisierung und Zustimmung
zu den Handlungen

was begeistert

Coach

10. Selbstverpflichtung

‚Schwur‘gemein-
schaft inkl. GL

Auftrag-
geber, GL

Bausteine für Impuls-Workshop (1)

- **Anleitung für eine Brandrede** 1
(I had a dream, Wunderfrage, emot., ...)
- **Menschenbild** 3
(Taylor, X/Y, Mc Gregor, Baby-Boomer ...)
- **Komplexität** 3
(Gesetz von Ashby ‚adäqu. Vielfalt‘, ...)
- **Führungs-Schwäche DFB** 3,4
(Ergebnisse Gallup-Umfrage)
- **Eingetroffene Prognosen, Menschl. Dilemma** 3
(Club of Rome)
- **Talent-Management** 3,4
(gehen tendenziell zu Beta)

Bausteine für Impuls-Workshop (2)

- **Burnouts** CS/MKL 2
(Statistiken, Erlebnisberichte, ...)
- **Macht** RW 5a/b
(7 Säulen der Macht, ..)
- **Lebensmotive** DFB 5a/b
(16 Lebensmotive von Reiss, ...)
- **Bewusstseinssebenen** RW 3
(der 6. Kondratieff-Zyklus)
- **Perspektivenwechsel** RW
6b,7 (die 6 Hüte von Edward De Bono)
- **Logische Ebenen** MKL 5a/b
(von Dilt)

Bausteine für Impuls-Workshop (3)

- Megatrends MLK
(...)
- Widerstände CS
- Verbundenheit CS
- Veränderungsmanagement DFB
- Werwolf JS 1. Abend 2. Part
(Spiel, das Teambuilding unterstützt und Hierarchien vergessen lässt ...)
- Fischerspiel
(Spiel, das die Endlichkeit der Ressourcen aufzeigt)
- ...